



Sommercamp in Düsseldorf

10 Jahre Entscheiderfabrik

108 Finalisten der IT-Schlüssel-Themen-Wettbewerbe, 45 Schlüssel-Themen, 42 Workshop-Ausarbeitungen und somit 150 Best Practice von Kliniken – das ist die stolze Bilanz des ersten Jahrzehnts der Entscheiderfabrik in Zahlen. Den zehnten Geburtstag feierte das Netzwerk im Rahmen des Sommercamps am 29. und 30. Juni in Düsseldorf.

Das Sommercamp der Entscheiderfabrik findet im Juni eines jeden Jahres bei einem fördernden Industrie-Unternehmen statt. Gastgeber 2016 war die Messe Düsseldorf. An zwei Seminartagen bearbeiten circa 80 Fachleute der beteiligten Industrie-Unternehmen, Kliniken und Beratungsunternehmen in Gruppen von vier bis acht Personen die bei der Auftaktveranstaltung, dem Entscheider-Event im Februar, gewählten fünf Schlüssel-Themen.

Diese Gruppen präsentierten auf dem Sommercamp erstmalig ihre gemeinsamen Ausarbeitungen. Insgesamt wählten sich 13 Kliniken auf die Themen, die von Industrie-Unternehmen vorgetragen wurden. Acht Industrie-Unternehmen sind im Entscheider-Zyklus 2016 in Partner-Konstellationen aktiv. Als Feedbackgeber fungierte Gerd Dreske, Geschäftsführer Magrathea Informatik. Auf dem Deutschen Krankenhaustag/Medica werden dann in der Ergebnis-Veranstaltung die Ausarbeitungen zu den fünf Schlüssel-Themen des aktuellen Jahres präsentiert, also die Entscheidungsvorlagen für die

jeweiligen „Paten (Klinikführung)“ des jeweiligen Projektes.

Am Abend luden Entscheiderfabrik und Messe Düsseldorf zur Jubiläumsveranstaltung „10 Jahre Entscheiderfabrik“ mit insgesamt 340 Teilnehmern aus Kliniken, Industrie und Wissenschaft. Dr. Josef Düllings, Präsident des Verbandes der Krankenhausdirektoren (VKD) und Hauptgeschäftsführer des St. Vincenz Krankenhauses Paderborn, würdigte, dass „die Entscheiderfabrik seit ihrer Gründung in 2006 für die zwingend nötige Digitalisierung der Kliniken durch Nachhaltigkeit und durchdachte, praxistaugliche Konzepte Großartiges geleistet hat“. Sie schaffe vor allem Transparenz über die Wertschöpfung von IT-Projekten – ein Verfahren, das in Deutschland einmalig sei. „Wir müssen es schaffen, dass Kliniken neue Lösungen erst mal ausprobieren dürfen, anstatt diese gleich kaufen zu müssen“, schilderte Dr. Pierre-Michael Meier seine Motivation, vor einem Jahrzehnt die Entscheiderfabrik ins Leben zu rufen. Seitdem sei es immer wieder gelungen, anspruchsvolle Lösungen im

Brückenschlag zwischen IT und Ökonomie zu erarbeiten und wertvolle Beiträge zum Unternehmenserfolg beziehungsweise Nutzen stiftende Prozessunterstützungen mittels des engen Kontakts zwischen der Krankenhausführung und den IT/MT-Verantwortlichen zu erzeugen. Die Entscheiderfabrik zeige anhand Praxisbeispielen auf, „dass IT/MT eben nicht nur als Kostenfaktor zu betrachten ist, sondern als Enabler für wertsteigernde Prozessunterstützungen und die Stärkung des wirtschaftlichen Handelns insgesamt“. Aus den einst sechs Industrie-Unternehmen sind mittlerweile über 100 geworden. Zudem stehen 108 Finalisten der IT-Schlüssel-Themen-Wettbewerbe zu Buche sowie 45 Schlüssel-Themen, 42 Workshop-Ausarbeitungen und 150 Best Practices von Kliniken.

Dass die digitale Revolution auch im deutschen Gesundheitssystem nicht aufzuhalten sein wird, unterstrich der bekannte Buchautor Prof. Dr. Gunter Dueck in seinem Festvortrag in bekannt launiger, aber intellektuell anspruchsvoller Art und Weise.

Schlosserei Röll GmbH

Ihr Partner für die Fertigung individueller Kupferbauteile – zur Reduktion der Übertragung pathogener Keime!

- Herstellung von Kupferelementen für Umbaumaßnahmen im Bestand (z. B. WC-Druckspüler Verkleidungen; Bügel an Patientenbetten; Bügelgriffe)
- Sonderkonstruktionen (z. B. Infusionsständer)
- Planung und Herstellung von Prototypen

Tel.: 0 23 31 - 35 98-0
E-Mail: info@roell-hagen.de
www.roell-hagen.de




Antimicrobial Copper **Cu⁺**